

Angst, es (wieder) nicht zu schaffen



Photo: <https://unsplash.com/s/photos/wave>

Im Jahr 1976 war ich ein Jahr vor dem Abitur mit unserem Abschlusskurs auf Studienreise in Israel. Achtzehn Tage dauerte der Trip durch das Heilige Land. Eine Station: Tiberias am See Genesareth. Mit dem Schiff fuhren wir von dort über den 200 Meter tiefer als der Meeresspiegel liegenden See ans östliche

Ufer nach En Gev, das aus der Bibel als Gerasa bekannt ist.

In den frühen Abend hinein fuhren wir mit dem Schiff wieder zurück. Die Sonne ging über der galiläischen Höhe unter. Den ganzen Tag über war es durch den Wüstenwind von Osten her heiß gewesen. Jetzt kamen mit der Abendkühle von Westen, von der galiläischen Höhe her, heftige Fallwinde auf und fielen von dort auf den See herab. Innerhalb kürzester Zeit wurde das Wasser aufgewühlt. Bis zu drei Meter hohe Wellen entstanden und stürzten auf unser Schiff. Wir wurden ganz schön durchgeschüttelt und waren froh, nach einiger Zeit in Tiberias wieder festen Boden unter den Füßen zu haben.

(Mit dem Autor des Artikels, Pater Dupont habe ich Abitur gemacht und war somit damals auch an Bord des Bootes; ich erinnere mich, eine spannende Lehrfahrt zum Verständnis des Evangeliums! Josef Dieste)

Ungewissheit und Bedrohung des Lebens

Seit diesem Erlebnis sehe ich das Evangelium vom Sturm auf dem See mit anderen Augen. Wir fuhren damals mit einem stabilen und seetüchtigen, relativ großen Schiff über den See. Die Jünger und Jesus waren mit einem Fischerboot unterwegs. Verglichen mit unserem Schiff war das wohl eher eine Nusschale. Obwohl die meisten der Jünger Fischer und so mit dem See und den möglichen Wetterlagen vertraut waren, dürften sie bei dem heftigen Wellengang ziemlich Angst gehabt haben. Wer so ein stürmisches Wetter einmal erlebt hat, kann auch nachfühlen, dass die Menschen früherer Generationen die Bedrängnis und Angst in der Ausgesetztheit eines solchen Geschehens als etwas zutiefst Bedrohliches, ja Unkalkulierbares und damit von fremden Mächten Gesteuertes sahen. Das Chaos hat etwas Dämonisches. Die Ungewissheit und die Bedrohung des Lebens lassen Angst entstehen und empfinden. Und darum geht es in diesem Evangelium, um Angst im weitesten Sinn.

Unser Umgang mit Gefühlen der Angst

Angst gehört zu den grundlegenden menschlichen Emotionen. Angst ist zwar ein höchst unangenehmes Gefühl, aber es ist eine lebensnotwendige, angeborene Reaktion auf eine mögliche Gefahr. Gefühle der Angst dienen dazu, gefährliche Situationen als solche zu erkennen und das eigene Handeln der Lage entsprechend anzupassen, um einer Gefahr zu entgehen oder sie zumindest zu verkleinern. Manches Verhalten dazu haben wir von anderen gelernt, andere Situationen vermeiden wir aus einer Art innerem Instinkt. Was aber, wenn dieses Gefühl außer Kontrolle gerät? Was geschieht mit uns, wenn sich die Angst so in uns breit macht, dass wir unfähig werden, mit ihr umzugehen?

Fortsetzung S. 7, Spalte 2

Neues aus dem Pastoralverbund Stockkämpfen
St. Marien u. St. Nikolaus, Borgholzhausen-Brincke
Herz-Jesu, Halle mit St. Michael, Werther
St. Johannes Evangelist Stockkämpfen, Halle
St. Hedwig, Steinhagen
St. Michael, Vermold



Halloweenpartys, Gruselgestalten, die von Tür zu Tür ziehen und manchem Angst einjagen sowie dekorierte Wohnungen, in denen Geister in aller Vielfalt zu sehen sind.

Ehrlich gesagt, ich kann dem nicht wirklich etwas abgewinnen. Und mein Patenkind, das die zweite Klasse besucht, hat dazu auch eine klare Meinung. „Ich glaube nicht an Geister, denn die gibt es nicht. Ich glaube an Gott!“, stellte sie klar, als sie die Geisterdekoration im Haus einer ihrer bekannten Familie erblickte.

Eine schöne kleine Anekdote, über die man herzlich lachen kann. Andererseits: „Kindermund tut Wahrheit kund“.

Entweder – oder, Gott oder Geister. Oder anders ausgedrückt: Wo der Glaube ist, da bleibt kein Raum für die sogenannten bösen Geister. Schließlich wird schon in der Bibel immer wieder davon berichtet, dass die unreinen Geister vor Jesus weichen müssen.

So gesehen wird ein jeder von uns persönlich angefragt, welchen Kräften wir in dieser Welt die Macht überlassen. Oder auch nicht. Mit unserem Glauben und unserem Vertrauen auf Gott haben wir den heutigen Geistern, die versuchen Angst zu schüren oder gar Leben zu vernichten, in jedem Falle etwas Entscheidendes entgegenzusetzen: unseren Glauben.

Bringen wir Licht in die Häuser und Straßen. Teilen wir Liebe aus wie St. Martin und viele andere Menschen vor uns und um uns herum.

Durch jeden einzelnen Lichtbringer wird die Welt ein wenig heller, fried- und hoffnungsvoller. Jeden Tag ein wenig mehr.

Vielleicht denken wir daran, wenn wir in der nun dunklen Jahreszeit Kerzen entzünden: in den Wohnungen, auf dem Friedhof oder in der Martinslaterne.

Und wer glaubt und das Licht an seiner Seite hat, der braucht sich nicht allzu sehr vor den Geistern dieser Welt fürchten: schließlich hat sich auch mein Patenkind, das bekanntlich nicht an Geister glaubt, mutig unter die Gäste einer Halloween Party gemischt. Und es hat ihr viel Spaß gemacht!

Marion Forthaus, Gemeindefereferentin



Samstag	06.11.2021			32. Sonntag im Jahreskreis
		14.00 Uhr	Werther	Taufe
		17.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Sonntag	07.11.2021			
		10.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe <i>Kinderkirche im Pfarrheim</i>
		11.15 Uhr	Versmold	Wort-Gottes-Feier
		11.15 Uhr	Werther	Hl. Messe
		17.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe in kroatischer Sprache
Dienstag	09.11.2021			Weihetag der Lateranbasilika
		15.30 Uhr	Versmold	Gottesdienst und Gruppenstunde der Kommunionkinder
		17.00 Uhr	Versmold	Gottesdienst und Gruppenstunde der Kommunionkinder
		18.30 Uhr	Versmold	Hl. Messe
Mittwoch	10.11.2021			
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe (Bitte beachten: 3 G Regel: Geimpft, Genesen, Getestet! Teilnahme bitte nur mit Nachweis!)
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Donnerstag	11.11.2021			Hl. Martin
		18.00 Uhr	Brincke	Hl. Messe
Freitag	12.11.2021			
		09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		18.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
Samstag	13.11.2021			33. Sonntag im Jahreskreis
		11.00 Uhr	Versmold	Taufe
		14.00 Uhr	Versmold	Taufe
		17.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Sonntag	14.11.2021			
		10.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Wort-Gottes-Feier
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Werther	Hl. Messe <i>anschl. Gemeindetreff</i>
		14.00 Uhr	Stockkämpen	Taufe



Montag	15.11.2021	15.00 Uhr	Stockkämpen	Wort-Gottes-Feier <i>anschl. Seniorennachmittag</i> (Bitte 3-G-Regel beachten!)
Dienstag	16.11.2021	18.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
Mittwoch	17.11.2021	15.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe <i>anschl. Seniorennachmittag</i> (Bitte 3-G-Regel beachten!)
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe (Bitte beachten: 3 G Regel: Geimpft, Genesen, Getestet! Teilnahme bitte nur mit Nachweis!)
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Donnerstag	18.11.2021	16.30 Uhr	Borgholzhausen	Gottesdienst und Gruppenstunde der Kommunionkinder
Freitag	19.11.2021			Hl. Elisabeth
		09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		<u>09.00 Uhr</u>	Versmold	Hl. Messe
Samstag	20.11.2021			Christkönigssonntag
		17.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Sonntag	21.11.2021	10.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe  <i>Kinderkirche im Gemeindezentrum OASE</i>
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Werther	Wort-Gottes-Feier
		17.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe in kroatischer Sprache



Dienstag	23.11.2021	09.00 Uhr	Versmold	HI. Messe
		15.30 Uhr	Versmold	Gottesdienst und Gruppenstunde der Kommunionkinder
		17.00 Uhr	Versmold	Gottesdienst und Gruppenstunde der Kommunionkinder
		18.00 Uhr	Halle	Üben der Firmlinge für die Firmfeier
		18.30 Uhr	Versmold	Üben der Firmlinge für die Firmfeier
Mittwoch	24.11.2021	17.00 Uhr	Stockkämpfen	HI. Messe (Bitte beachten: 3 G Regel: Geimpft, Genesen, Getestet! Teilnahme bitte nur mit Nachweis!)
		18.30 Uhr	Steinhagen	HI. Messe
		19.15 Uhr	Steinhagen	Üben der Firmlinge für die Firmfeier
Donnerstag	25.11.2021	16.30 Uhr	Borgholzhausen	Gottesdienst und Gruppenstunde der Kommunionkinder
		18.00 Uhr	Brincke	HI. Messe
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Üben der Firmlinge für die Firmfeier
Freitag	26.11.2021	09.00 Uhr	Halle	HI. Messe
		09.00 Uhr	Versmold	HI. Messe
		17.00 Uhr	Borgholzhausen	Feier der Firmung
		18.00 Uhr	Halle	Feier der Firmung
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Feier der Firmung
Samstag	27.11.2021	Erster Adventssonntag		
		09.30 Uhr	Versmold	Feier der Firmung
		09.30 Uhr	Steinhagen	Feier der Firmung
		11.30 Uhr	Versmold	Feier der Firmung
		11.30 Uhr	Steinhagen	Feier der Firmung
		12.45 Uhr	Versmold	Taufe
		15.00 Uhr	Versmold	Feier der Firmung
		15.00 Uhr	Steinhagen	Feier der Firmung
17.00 Uhr	Halle	HI. Messe		
18.30 Uhr	Steinhagen	 Familien-Lichtergottesdienst zum 1. Advent		
Sonntag	28.11.2021	09.30 Uhr	Halle	Feier der Firmung
		10.00 Uhr	Borgholzhausen	HI. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	HI. Messe
		11.15 Uhr	Werther	HI. Messe
		11.30 Uhr	Halle	Feier der Firmung
		15.00 Uhr	Halle	Feier der Firmung

Herz-Jesu

Bismarckstr. 6
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



Für die Nutzung des Gemeindezentrums OASE ist ein Nachweis über die vollständige Impfung, Genesung oder ein negativer Testnachweis (Bürgertest) erforderlich: 3-G Regel!

Dienstag, 09.11.

17 Uhr Treffen Kommuniongruppe

Donnerstag, 11.11.

09.30 Uhr Frauenfrühstück

20 Uhr Chorprobe GAM

Freitag, 12.11.

17 Uhr St. Martinsumzug der Kita

Samstag, 13.11.

09.30 Uhr Treffen Kommuniongruppe

Donnerstag, 18.11.

20 Uhr Chorprobe GAM

Samstag, 20.11.

Probentag GAM (Kirche u. OASE)

Sonntag, 21.11.

10 Uhr Kinderkirche (OASE)

Donnerstag, 25.11.

20 Uhr Chorprobe GAM

St. Martin innerhalb der Kita

Am 12.11. findet der Martinsumzug der Kindertagesstätte Herz Jesu statt. Leider ist es aufgrund der aktuellen Situation keine öffentliche Veranstaltung. Gerne können Sie dennoch ihre Fenster bunt ausleuchten, damit der vorbeireisende St. Martin den Weg gut findet. Die Familien der Kita gehen gegen 17.30 Uhr gemeinsam eine Strecke in der Umgebung der Kita und treffen sich nachher noch auf dem Kirchengelände. Wir hoffen auf Ihr Verständnis, dass es in diesem Jahr unter besonderen Eckpunkten stattfindet und freuen uns, Sie nächstes Jahr hoffentlich wieder einladen zu können.

Weihnachtsaktion der „Tafel“

Unter dem Motto „Wir sammeln ein und teilen aus“, verteilt die Gütersloher Tafel gespendete Lebensmittel an bedürftige Familien in Halle. Zur letzten Verteilung vor Weihnachten möchten wir unseren Empfängern eine zusätzliche Freude mit haltbaren Lebensmitteln machen, die sie sonst sehr selten oder gar nicht erhalten. Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung bei dieser Weihnachtsaktion und geben Ihnen hier eine kleine Orientierungshilfe für haltbare Lebensmittel:

Nudeln und Reis, Suppen und Saucen, Mehl und Zucker, Backzutaten, Hartwurst, Schinken und Käse, Konserven und Salziges, Kaffee, Tee und Kakao, Gebäck

und Süßigkeiten, Pflegeprodukte. Bitte KEINEN Tabak und KEINEN Alkohol! Ihre Lebensmittelspende können Sie in der Zeit vom 22.11. bis 14.12.2021 im Eingang der Herz Jesu Kirche, Bismarckstr. 6, abgeben. Die Kirche ist zwischen 9 und 17 Uhr geöffnet.

Im Namen unserer Empfänger bedanken wir uns herzlich für Ihre Mithilfe. Ihre Gütersloher Tafel in Halle

KrippenspielerInnen gesucht

In Herz Jesu Halle wird es an Heiligabend um 15 Uhr wieder ein Krippenspiel geben. Das Vorbereitungsteam freut sich wieder auf zahlreiche Beteiligung, ob als Kindergartenkind ohne Sprechrolle als Engelchen oder mit kleiner bis großer Sprechrolle für Kinder aller Altersstufen. Bei Interesse meldet euch telefonisch oder per Mail bei Gemeindefereferent Simon Wolter. Die Probetermine werden wöchentlich in der Adventszeit stattfinden. Näheres folgt.



St. Michael

Ravensberger Str. 62
33824 Werther
05201 - 9 71 93 80

Für die Nutzung des Pfarrheims ist ein Nachweis über die vollständige Impfung, die Genesung oder ein negativer Testnachweis (Bürgertest) erforderlich: 3-G Regel

Mittwoch, 10.11.

15.30 Uhr Treffen Kommuniongruppe

Mittwoch, 24.11.

15.30 Uhr Treffen Kommuniongruppe

Kirchen feiern St. Martin

Am Samstag, 13.11. sind alle Kinder, deren Eltern und Großeltern herzlich zum ökumenischen St. Martins- Umzug durch die Stadt Werther eingeladen. Beginn ist um 17.00 Uhr vor der kath. Kirche St. Michael (Ravensberger Str. 62). Während einer kurzen Andacht, in der das Teilen im Mittelpunkt stehen wird, werden einige Kinder ein Anspiel zeigen. Im Anschluss daran sind alle eingeladen St. Martin auf seinem Pferd zu folgen. Mit Laternen und Gesang geht es durch die Straßen der Stadt. Am ev. Gemeindehaus (Alte Bielefelder Str. 21) angekommen, wird das Spiel von St. Martin von seinen guten Taten berichten. Mit warmen Getränken und Lebkuchen wird der Umzug enden.

Gemeindetreff am 14.11.2021

Nach einer langen Pause ist es mit der 3-G-Regel wieder möglich, einen Gemeindetreff stattfinden zu lassen. Dazu laden wir alle Interessierten am Sonntag, den 14.11.21 nach dem Gottesdienst herzlich ins Gemeindehaus ein. In gemütlicher Runde wollen wir uns wieder in Gesprächen austauschen und Gemeinschaft erleben.

Adventsbasar in St. Michael

Fleißige Hände haben auch dieses Jahr gebastelt, gebacken und gerührt! Am Sonntag, 28.11.2021 gibt es nach dem Gottesdienst in St. Michael einen Verkaufstand im hinteren Teil der Kirche. Ebenfalls am 5.12. und 19.12. wird nach der Hl. Messe Kunsthandwerkliches, Plätzchen, Marmeladen, Liköre, Weihnachtskarten und vieles mehr angeboten. Die Gelegenheit, sich in ruhiger Atmosphäre mit Geschenken für Weihnachten oder die Adventszeit einzudecken!

St. Johannes Ev.

Stockkämpen

Eichenweg 24
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



Für die Nutzung des Pfarrheims ist ein Nachweis über die vollständige Impfung, die Genesung oder ein negativer Testnachweis (Bürgertest) erforderlich: 3-G Regel

Senioren treffen sich

Am Montag, den 15. November findet wieder ein Seniorennachmittag in Stockkämpen statt. Beginn ist um 15 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche. Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim. Außerdem werden Dias vom Umbau des Pfarrheimes gezeigt. Bitte beachten: Für die Teilnahme gilt: Geimpft-Genesen oder Getestet! Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt meldet sich bitte bei Fam. Wiedenlubbert unter Tel. 1 65 52.

Mittwochs in Stockkämpen

17.00 Uhr - nur mit 3-G!

Die Werktagmesse am Mittwoch wird in Stockkämpen nach der Umstellung auf die Winterzeit eine Stunde früher gefeiert, Beginn also um 17.00 Uhr! Bitte beachten: Bei Gottesdiensten in Stockkämpen wird die 3-G-Regel angewendet. Es kann also nur teilnehmen, wer entweder geimpft, genesen oder getestet ist! Nachweise sind bitte mitzubringen.

Um Stockkämpen gekümmert

Frank Kleinhans hört auf

Frank Kleinhans und seine Familie haben einen guten Blick auf den schönen Ort um die Kirche von Stockkämpen. Und dann haben sie und er auch angepackt, geplant, durchgeführt, vorangetrieben, Tipps gegeben, waren Ansprechpartner vor Ort. Dafür dürfen wir von ganzem Herzen jetzt einen großen Dank sagen und den zunächst hier in den Pfarrnachrichten veröffentlichen! Aber auch öffentlich im Gottesdienst –sobald wieder möglich– wird DANKE gesagt. Persönliche Gründe machen nun eine Weiterbeschäftigung nicht möglich. Josef Dieste

Kümmerner/Küster (m/w/d) für Stockkämpen gesucht

Wir suchen jemanden, der sich um alle anfallenden Dinge rund um Pfarrheim, Parkplatz und Kirchplatz kümmert. Dazu gehören zum Beispiel die Pflege und Reinigung der Außenanlagen, das Rasenmähen, die Laubentsorgung, Absprachen bei Vermietungen und kleine Reparaturen. Idealerweise bringen Sie Engagement, handwerkliches Geschick und die Eigenschaften eines Allrounders mit.

Der Beschäftigungsumfang beträgt 3 Stunden pro Woche, die Vergütung erfolgt gemäß der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO).

Eine Zusammenlegung mit der Küstertätigkeit auf dann insgesamt 8,5 Wochenstunden ist grundsätzlich vorstellbar. Zu den Aufgaben als Küster gehören alle anfallenden Tätigkeiten in und um die Kirche. Hauptaufgaben sind die Vor- und Nachbereitung der dort stattfindenden Gottesdienste und das Kümmern um den Kirchenschmuck und bestimmter Außenanlagen.

Wenn Sie Interesse oder weitere Fragen haben, sprechen Sie gerne unseren Verwaltungsleiter (Thomas Rudolph, Tel.: 0151 15 62 25 64) an.



St. Hedwig

St.-Hedwig-Str. 12
33803 Steinhagen
05204 - 22 74

*montags 19.30 Uhr Kirchenchorprobe
mittwochs 19 Uhr Chorprobe 4laut
donnerstags 15-18 Uhr Ratzefummel-
mobil (Verkauf im Laden, Am Markt)*

Für die Nutzung des Pfarrheims ist ein Nachweis über die vollständige Impfung, die Genesung oder ein negativer Testnachweis (Bürgertest) erforderlich: 3-G- Regel

Dienstag, 9.11.

15.15 Uhr Treffen Kommuniongruppe

16.30 Uhr Treffen Kommuniongruppe

Donnerstag, 11.11.

17.30 Uhr St. Martinsumzug der Kita

Freitag, 12.11.

15 Uhr Treffen der Kolpingsfamilie

Samstag, 13.11.

10.30 Uhr Treffen Kommuniongruppe

Montag, 15.11.

17 Uhr Treffen Adventsmusikprojekt

Donnerstag, 18.-Samstag, 20.11.

Firmvorbereitung: Glaubenskurs

(Pfarrheim + Kirche)

Samstag, 20.11.

10.30 Uhr Treffen Kommuniongruppe

St. Martin innerhalb der Kita

Am Martinstag, 11.11. findet der Martinsumzug der Kindertagesstätte Regenbogen St. Hedwig statt. Leider ist es aufgrund der aktuellen Situation keine öffentliche Veranstaltung. Gerne können Sie Ihre Fenster entsprechend ausleuchten, wenn die Kinder gegen 17.30 Uhr durch die benachbarten Straßen der Kita ziehen. Wir freuen uns auf bunte Fenster und hoffen auf eine Teilnahmemöglichkeit im nächsten Jahr. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

„Weihnachts“markt im Advent

Am 1. Adventswochenende findet in Steinhagen wieder der gemeinnützige Weihnachtsmarkt statt. Herzliche Einladung an alle, sich am Stand der St. Hedwig Gemeinde bei einem Glas Holunderpunsch zu wärmen und Selbstgebackenes für den guten Zweck zu erwerben.

Adventsgottesdienste in

St. Hedwig Steinhagen

Drei besondere Gottesdienste bereichern die Adventszeit

Familiengottesdienst am Samstag, 27.11. um 18.30 Uhr

Ein Meer aus Lichtern und Gedankenanstöße für eine gute Adventszeit erwartet nicht nur Familien an diesem Abend. Musikalisch bereichert wird der Gottesdienst durch Kinder des Adventsmusikprojekts um die musikalische Leitung Stefan Pollpeter.

Roratgottesdienst – meditativ und suchend am Samstag, 11.12. um 18.30 Uhr

Meditativ: Ebenfalls ein Meer aus Lichtern wird die Kirche bei diesem Gottesdienst erhellen. Meditative Gesänge mit unserem Chor 4laut tun ihr Übriges für eine ganz besondere Gottesdienstatmosphäre. Musikalisch sind sowohl neues geistliches Liedgut als auch Klassiker dabei.

Suchend: Ausgewählte Texte fragen nach der Botschaft von Weihnachten und setzen Impulse für das eigene Leben. Menschen, die ahnen oder ersehnen, dass Weihnachten mehr ist als ein nettes Märchen und Geschenke unter dem Tannenbaum sind zur Teilnahme eingeladen.

Adventsmusikprojekt im Gottesdienst am Sonntag, 19.12. um 11.15 Uhr

Musikalisch mit Klavier, Orgel, Flöten oder Cajon stimmen Kinder des Musikprojekts um Leitung Stefan Pollpeter nochmals auf Weihnachten ein. Adventsklassiker und neues Liedgut werden im Repertoire sein.

KrippenspielerInnen gesucht

Heiligabend feiern wir Jesus als Hoffnung für die Welt. Nach aktuellen Regeln (3G) wird es in der Kirche St. Hedwig in Steinhagen ein Krippenspiel (24.12. um 16.00 Uhr) geben. Die Weihnachtsgeschichte wird nachgespielt. Es soll auch eine Videoversion des Krippenspiels geben. Das geht natürlich nicht ohne Mitspielerinnen und Mitspieler. Es gibt Rollen für interessierte Schauspieltalente aller Altersklassen (Kita-kinder ab zwei Jahren als Engelschor, größere Kinder und Jugendliche mit Sprechrollen oder im (Kamera-)team)! Die Rollenvergabe findet am Donnerstag, 25.11. von 16.00-17.00 Uhr statt. Geprobt wird dann am Dienstag, 30.11., 7.12. und 14.12. von 16.30 bis 17.45 Uhr. Generalprobe und Videoaufnahme sind am Sonntag, 19.12. 15.00 bis 17.00 Uhr. Anmeldung per Mail bitte unter Angabe von Name, Alter, Adresse und Telefonnummer an simon.wolter@pastoralverbund-stockkaempen.de
Für die Nutzung des Gemeindezentrums ist



St. Michael

Kämpenstr. 8
33775 Versmold
05423 - 24 35

ein Nachweis über die vollständige Impfung, die Genesung oder ein negativer Testnachweis (Bürgertest) erforderlich: 3-G-Regel

Dienstag, 9.11.

15.30 Uhr Treffen Kommuniongruppe

17.00 Uhr Treffen Kommuniongruppe

Donnerstag, 11.11.

17 Uhr St. Martinsumzug

Donnerstag, 18.-Samstag, 20.11.

Firmvorbereitung: Glaubenskurs
(Pfarrheim + Kirche)

Dienstag, 23.11.

15.30 Uhr Treffen Kommuniongruppe

17.00 Uhr Treffen Kommuniongruppe

St. Martin in Versmold

Herzliche Einladung zum Martinsumzug und Martinsspiel mit Pferd u. Reiter am Donnerstag, 11.11.2021 um 17 Uhr auf dem Kirchplatz der katholischen Kirche St. Michael mit offenem Feuer und anschließender Apfelpunschrunde. Alle Kinder und Erwachsenen, die gerne mit uns singen, mit der Laterne gehen und die Straßen mit ihrem bunten Licht erleuchten, sind herzlich willkommen

St. Marien und St. Nikolaus

Rosenberger Str. 1
Borgholzhausen
05423 - 24 35



Für die Nutzung des Gemeindezentrums ist ein Nachweis über die vollständige Impfung, die Genesung oder ein negativer Testnachweis (Bürgertest) erforderlich: 3-G Regelung

Mittwoch, 17.11.

15 Uhr Seniorennachmittag

Donnerstag, 18.11.

16.30 Uhr Treffen der Kommuniongruppe

Aus Dekanat und Bistum

Geistlicher Abend 2021

Auch in diesem Jahr lädt das Dekanat zum geistlichen Abend am 1. Advent ein. Der Abend beginnt am Sonntag, 28.11.2021, um 19 Uhr in der St. Marien Kirche Varenzell, Hauptstraße. In diesem Jahr wird noch einmal die besondere Veranstaltungsform in der Kirche gewählt. Autorin, Herausgeberin und Chefredakteurin des Kirchenmagazins Der Dom, Claudia Auffenberg hat - nachdem sie im letzten Jahr kurzfristig absagen musste - erneut zugesagt, den Abend mitzugestalten. Weitere Programmpunkte folgen. Es dauert auf keinen Fall länger als 90 Minuten. Es können Decken mitgebracht oder eine der ausgelegten neuen Decken genommen werden. Auch die Herren dürfen eine Mütze aufsetzen. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich: dekanat@rietberg-wiedenbrueck.de Tel.: 05241 222950-0

„Welt und Zeit gestalten-900 Jahre Prämonstratenserorden“

Wir möchten auf diese Wanderausstellung hinweisen. An folgenden Orten des Wirkens der Norbertiner wird (in unserer Nähe) Station gemacht: Im Diözesanmuseum Paderborn vom 10.12.2021-13.03.2022 und im Klostermuseum Clarholz vom 06.06.2022-30.09.2022. Im

Diözesanmuseum Paderborn werden in einer ergänzenden Sonderausstellung vom 10.12.2021 bis 13.03.2022 zudem bedeutende Kunstwerke und Kulturschätze zu diesem Thema zu sehen sein. Flyer liegen in den Kirchen aus. Weitere Informationen erhalten Sie beim Diözesanmuseum Paderborn unter 05251-125 14 00 oder 05251-125 14 26.

Angst, es (wieder) nicht zu schaffen

Fortsetzung von S. 1

Was, wenn Angst sich potenziert und zur Angst vor der Angst, vor der Angst wird? Dann kann es Momente geben und Situationen, wo man wie gelähmt ist, wo eine körperliche Reaktion, wie Atembeschleunigung und Herzerasen, es unmöglich machen, überhaupt zu reagieren und man alles daransetzt die auslösende Situation zu vermeiden. Dann entsteht ein sich verstärkender „Teufelskreis der Angst“, der krank macht und in sich zerstörerisch wirkt.

Dann ist man beispielsweise unfähig, anderen zu begegnen; man kann nicht mehr auf die Straße gehen, ist nicht in der Lage, bestimmte Dinge zu tun; man wird unfähig, das Leben zu meistern und geht jeder angstbesetzte Situationen völlig aus dem Weg. So etwas bringt einem aus dem Lot. Angststörungen führen zu Krankheiten und zu seelischen Verbiegungen.

An vieles davon haben mich die vergangenen anderthalb Jahre erinnert. Ja, die Covid19-Pandemie: Die Angst vor Ansteckung, die wachsende Ungewissheit, was passieren kann, wenn man sich infiziert, die Einschränkungen des Lebens, der Verlust des normalen Umgangs miteinander, auch Todesangst... Manche waren und sind bis heute so bedrängt, dass ihr Leben sich komplett verändert hat und andere haben so irrational reagiert, dass sie schlicht und einfach die Existenz des Virus leugnen oder andere für die Bedrohung verantwortlich machen, und all das, ohne überhaupt irgendeinen sachgerechten Nachweis für ihre Überlegungen oder Meinungen zu haben. Auch das, so darf man vermuten, ist eine krankhafte Angststörung.

Der Glaube an Gottes Nähe wird angefochten

Kehren wir zu unserem Evangelium zurück und dazu, was hier als frohe Botschaft vermittelt wird. Jesus hatte den Menschen Gleichnisse erzählt. Mit ihnen wollte er die Nähe Gottes und sein Wirken für und mit den Menschen vermitteln. Ebenso wollte Jesus ihnen von seiner eigenen Glaubensgewissheit erzäh-

len, wollte ihnen sein Urvertrauen zum Vater ins Herz pflanzen. Die Gleichnisse sagen: Wo Glaube ist und wo Vertrauen in Gottes Nähe gelebt wird, wächst Glaube, wird Gottes Nähe, sein Reich sichtbar und greifbar. Und am Ende dieser Gleichnisse im Evangelium des Markus (Mk 4,1-34) steht nun die Glaubensgeschichte vom Sturm auf dem See. Angesichts des entstehenden Sturmes werden die Jünger von ihrer Angst überwältigt.

Sie, die Fachleute - sie waren ja Fischer -, wissen nicht mehr weiter und geraten in Panik. Die Fachleute... Man muss das Geschehen auf die Glaubens- und Gemeindegemeinschaft des Markus und auch auf unsere heute beziehen. Die Angststörung der Jünger kommt aus ihrem mangelnden Gottvertrauen. Der Sturm ist ein Bild für die bedrohliche Situation, in der der Glaube an Gottes Nähe angefochten ist. Dabei ist Jesus mit ihnen im Boot! Wenn die Jünger untergehen, geht er mit ihnen unter... „Warum habt ihr solche Angst. Habt ihr noch keinen Glauben?“, sagt Er. (Mk 4,40).

Jesus sitzt mit im Boot

Allgemein betrachtet ist der therapeutische Ansatz, um eine Angststörung zu behandeln, die Suche nach Möglichkeiten, welche die angstmachende Situation mit der Hilfe der Vernunft erklären und verständlich machen.

Dann kann man sich dieser Situation neu stellen und sie bearbeiten. In der Situation der Bedrohung des Glaubens ist Jesus selbst der Schlüssel zur Klärung. Das ist die Botschaft des Markus. Jesus stellt sich der Angst, denn er vertraut auf Gott. In ihm kehrt Ruhe ein. Er droht dem Wind und beruhigt den See. Die Problemlösung des Markus gilt auch für uns: Die Besinnung darauf, dass Jesus immer bei seiner Gemeinde, seiner Kirche ist und sein wird - er ist mit im Boot -, wird durch dieses Evangelium besonders betont. Allein mit Jesus können wir uns dem, was Kirche und Glaubensweitergabe auch heute bedroht, stellen. Allein mit ihm können wir die angstbesetzte Situation überwinden und Gottes Liebe fruchtbar leben und weitergeben. Er vertreibt das Böse und vernichtet die Krankheit der Herzen.

*Pater Guido Dupont OCist, Hachenburg
In: Pfarrbriefservice.de*

Vorankündigung für die Weihnachtsgottesdienste

Nach heutigem Stand wird für die diesjährigen Weihnachtsgottesdienste in den Kirchen die 3-G-Regel gelten. Außerdem wird eine Anmeldung erforderlich sein. Ausführliche Informationen erhalten Sie in der nächsten Ausgabe.

„Der andere Advent“

Der Adventskalender „Der Andere Advent“ hat im Lauf seiner mehr als 25-jährigen Geschichte über 710.000 Fans gefunden. Der Kalender regt dazu an, in der trubeligen Adventszeit zur Ruhe zu kommen und sich auf das Wesentliche zu besinnen. Vom Vorabend des ersten Advent bis zum 6. Januar begleitet er Sie mit Texten und Bildern.

Den *Anderen Advent* 2021/22 können Sie online (www.anderezeiten.de), telefonisch unter 040/47 11 27 27, per Mail (info@anderezeiten.de) oder per Post bestellen.

Schmökern, basteln und rätseln, stauen und lachen können Kinder im Grundschulalter mit dem „Anderen Advent für Kinder“. An den Sonntagen heißt es: Unsere Zeit hat viele Farben! Gemeinsam entdecken wir, wie bunt der Advent sein kann. Wieso können Bienen kein Rot sehen und woher kommt die Farbe Purpur? Was bedeutet »grün« und warum ist Gold so wertvoll? Die Fortsetzungsgeschichte »Die abenteuerliche Reise der drei Weisen« nimmt ihre Leser:innen an den Samstagen mit in die geheimnisvolle Welt der Heilerin Melchora, des Sternendeuters Caspar und des Propheten Balthasar, die auf Umwegen eine überraschende Entdeckung machen. Das Nikolausgeschenk nimmt diese Geschichte auf und lässt die Kinder aktiv mitreisen. Ochs und Esel begleiten sie an jedem Tag mit einem Witz oder Wissenswertem rund um Advent und Weihnachten. Die Kinder müssen die Seiten auftrennen – das erhöht die Spannung.

Den *Anderen Advent für Kinder* 2021/22 können Sie ebenfalls online (www.anderezeiten.de), telefonisch unter 040/47 11 27 27, per Mail (info@anderezeiten.de) oder per Post bestellen.

Der "echte" Schokonikolaus

»Einfach Gutes tun« – unter diesem Motto macht der allseits beliebte Schoko-Nikolaus darauf aufmerksam, welche große Wirkung auch in den kleinen Gesten des Alltags liegt und was diese bewirken können. Wie bisher ist der Schoko-Nikolaus in Stanniol und in einem Geschenkkarton verpackt und die für die Produktion verwendete Vollmilchschokolade trägt das unabhängige FAIRTRADE-Siegel.

Der Schoko-Nikolaus wird demnächst auch wieder in kleiner Stückzahl im Pfarrbüro erhältlich sein.

Wir gratulieren!

All denen, die in diesen Wochen ihren Geburtstag feiern, wünschen wir ein gutes neues Lebensjahr und Gottes reichen Segen!

Wir gedenken der Verstorbenen:

Halle: Wlodzimierz Borowiak

Steinhagen: Paul Rengers

Borgholzhausen: Norbert Schmidt, Inge Buxel

Schriftworte:

Schriftworte für Werktage u. Sonntage:
www.erzabtei-beuron.de/schott/

Beichtgelegenheit zur Zeit nur nach persönlicher Vereinbarung

Kollektenergebnisse:

Kollekte am 16./17.10. für Blumenschmuck in der eigenen Gemeinde

Halle/Werther:	117,06 EUR
Steinhagen:	86,60 EUR
Versmold	35,80 EUR
Borgholzhausen:	26,00 EUR

Kollekte am 23./24.10. für MISSIO

Halle/Werther:	316,32 EUR
Steinhagen:	185,05 EUR
Versmold	50,85 EUR
Borgholzhausen:	133,42 EUR

Kollekte am 30./31.10. /1.11. für die kath. Öffentlichen Büchereien (25%) u. für die eigene Gemeinde

Halle/Werther:	44,15 EUR
Steinhagen:	15,00 EUR
Versmold	47,70 EUR
Borgholzhausen:	41,70 EUR

Kollektenzwecke:

Kollekte am 6./7.11. für die Kirchen und Gemeindezentren

Kollekte am 13./14.11. für außerordentliche Seelsorgezwecke

Kollekte am 20./21.11. Diasporasonntag

Kollekte am 27./28.11. für die eigene Gemeinde / Diaspora-Opfer der Firmlinge

Bitte legen Sie Ihre Spende in das Kollektenkörbchen am Ausgang! Danke!

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Josef Dieste, Halle

Im Notfall: 0175 55 80 606

Pfarrbüros im Pastoralverbund:
Pfarrsekretärin Gordana Boljat
Pfarrsekretärin Beate Cloes

Zentrales Pfarrbüro Halle
Bismarckstr. 13, 33790 Halle (Westf.)
Telefon 05201 / 9 71 93 80 Fax 9 71 93 82
pfarrbuero@pastoralverbund-stockkaempen.de
Mo.+ Fr. 10 -11.30 Uhr; Mi 16.30-18 Uhr

Pfarrbüro Steinhagen
St.-Hedwig-Str. 12, 33803 Steinhagen
Telefon 05204 / 22 74 Fax 8 91 80
pfarrbuero@pastoralverbund-stockkaempen.de
Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarrbüro Versmold
Kämpenstr. 8, 33775 Versmold
Telefon 05423 / 24 35, Fax 9 51 68 35
pfarrbuero@pastoralverbund-stockkaempen.de
Di. 10.00 – 11.30 Uhr

Verwaltungsleiter Thomas Rudolph
05201 / 9 71 93 85 oder 0151 15 62 25 64
thomas.rudolph@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer Josef Dieste
05201 / 9 71 93 80
josef.dieste@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pastor Michael Krischer
05423 / 24 35
michael.krischer@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer i. R. Manfred Risse
05425 / 2 45

Diakon Heinrich Bittner
05204 / 8 70 02 22
heinrich.bittner@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferentin Marion Forthaus
05425 / 93 29 02
marion.forthaus@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferent Simon Wolter
05204 / 9 29 83 24
simon.wolter@pastoralverbund-stockkaempen.de

